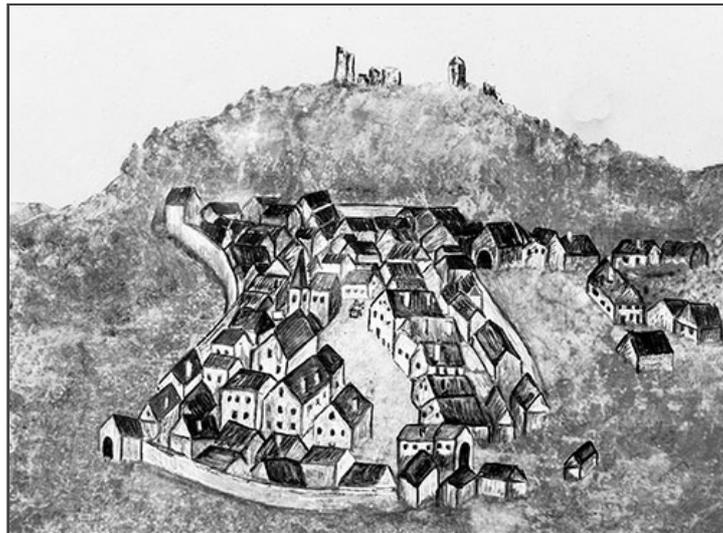




## BURG TÄNNESBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab und Stadt Weiden](#) | [Tännenberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Ansicht von Burg und Markt Tännenberg auf einem Altarblatt von 1680 aus der Kirche St. Jodok

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	<p>Nur noch der Name Schlossberg deutet auf die einstmals mächtige Burg Tännenberg oberhalb des gleichnamigen Ortes hin. Die Burg unterstand ursprünglich örtlichen Pfalzgrafen und stand in Sichtweite der weniger als 10 Kilometer entfernten Burg Leuchtenberg. Im 30jährigen Krieg von den Schweden zerstört, wurden die Steine ab 1817 von der örtlichen Bevölkerung weitgehend abgetragen und zum Hausbau verwertet.</p> <p>Auf dem Schlossberg oberhalb des Ortes Tännenberg.</p>
<b>Nutzung</b>	Viehweide, Kalvarienberg
<b>Bau/Zustand</b>	Ruine, Burgstall
<b>Typologie</b>	Höhenburg
<b>Sehenswert</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>⇒ Von der einstmals mächtigen Burg oberhalb des Gleichnamigen Ortes sind nur noch Bodenerhebungen, Schutt und wenige Mauerreste erhalten.</li><li>⇒ Das Gipfelkreuz auf dem neuzeitlichen Kalvarienberg steht auf dem Sockel eines gewaltigen Bergfrieds mit weitem Rundumblick.</li><li>⇒ Unter dem Bergfried-Hügel befindet sich eine Grotte des Kalvarienbergs mit Bibeldarstellung</li></ul>
<b>Bewertung</b>	Wenig erschlossener und nur mäßig erforschter Burgberg einer einstmals mächtigen Burg. Bis heute ist z.B. völlig unklar, wo der einstige Zugangsweg zur Burg war oder wie der Bergfried mit der Hauptburg verbunden war.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">49°32'04.9"N 12°19'46.7"E</a> Höhe: 692 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Tännenberg bei OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> Markt Tännenberg 92723 Tännenberg
<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.	



#### **Anfahrt mit dem PKW**

Tännesberg liegt nahe dem Autobahnkreuz Oberpfälzer Wald, wo sich A93 Hof-Regensburg und die A6 Richtung Pilsen/Tschechien kreuzen.



#### **Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.



#### **Wanderung zur Burg**

Von Tännesberg gelangt man in 15 Min. zum Schlossberg hinauf. Der Burgenwanderweg und der Goldsteig-Fernweg führen direkt über den Burgberg.



#### **Öffnungszeiten**

jederzeit zugänglich



#### **Eintrittspreise**

keine



#### **Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

Keine Einschränkungen



#### **Gastronomie auf der Burg**

keine



#### **Öffentlicher Rastplatz**

keine



#### **Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine



#### **Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.



#### **Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

nicht zugänglich

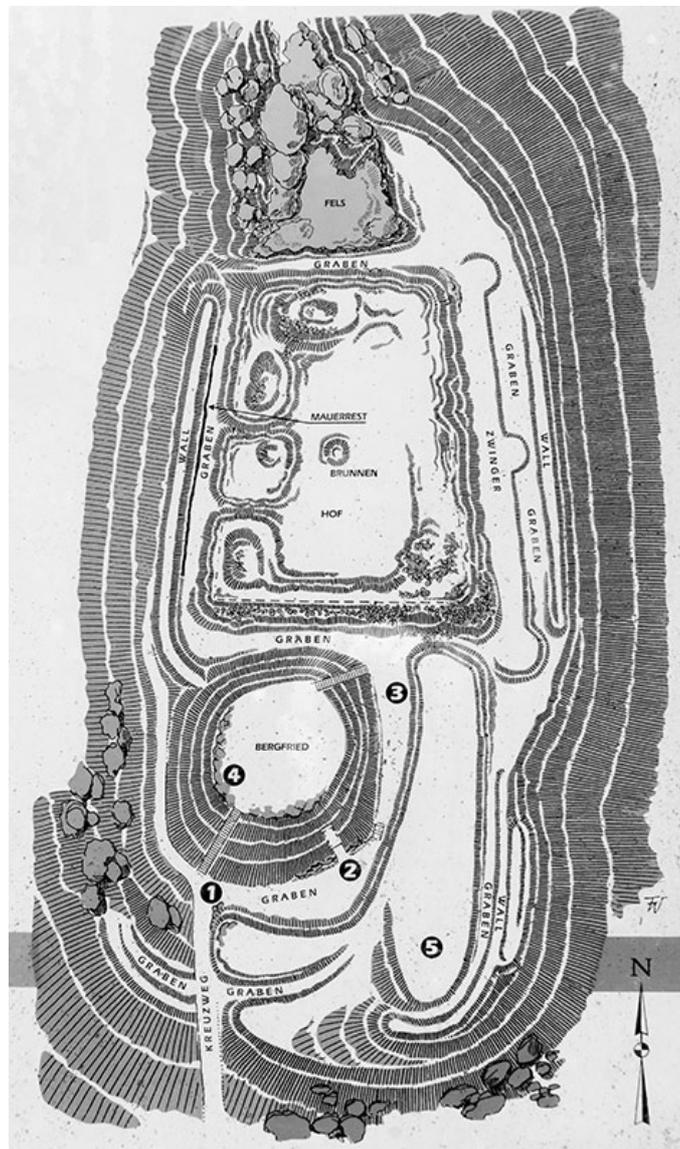
## Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Infotafel auf dem Schlossberg

## Historie

1150 - Tännenberg ist Sitz dipoldingischer Ministerialen. Urkundlich erwähnt werden ein Reginger de Tegenisperge" und ein "Otto von Tännenberg"

1202 - "Henricus de Teininsberg" baut seine Herrschaft mit mehreren Rodungssiedlungen in der Umgebung aus.

1280 - Tännenberg gelangt in den Besitz des Geschlechts der Paulsdorfer

1394-1397 - Verkauf des "oberen und unteren Hauses zum Tännenberg" mit allen Besitzungen an die pfälzischen Wittelsbacher

1410 - Tännenberg fällt an das neugeschaffene Teilfürstentum Pfalz-Neumarkt-Neuburg

1465 - Anerkennung der Lehensrechte des Böhmenkönigs Georg von Podibrad über Tännenberg

1628 - die schon vorher vereinten Pflegämter Tännenberg und Treswitz gelangen zum bayerischen Territorium der oberen Pfalz. Die Schweden zerstören die Burg im 30jährigen Krieg vollständig.

1817 - die Einwohner von Tännenberg tragen die Mauersteine zum Hausbau ab, da der Schlossberg zum Kalvarienberg mit Kapelle mit 14 Kreuzwegstationen und Kreuzigungsgrotte unter dem Bergfriedssockel umgewandelt werden soll. Ein großes Kreuz auf dem Bergfriedssockel kommt später hinzu.

1932 - Ausgrabung der Grundmauern der Burg Tännenberg

1980er - Die Südseite des Schlossbergs wird freigestellt, die Nutzung als Schafweide beginnt.

Quelle: Infotafel auf dem Schlossberg

## Literatur

-

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

## Änderungshistorie dieser Webseite

[17.12.2021] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 17.12.2021 [SD]

IMPRESSUM

© 2021



@Burgenwelt folgen

543 Follower

